

Das Projektteam

HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen

Projektleitung

Prof. Dr. Leonie Wagner
leonie.wagner@hawk.de

Prof. Dr. Jörg Lahner
joerg.lahner@hawk.de

Projektkoordination

Sarah Metz
sarah.metz@hawk.de

Projektkoordination Öffentlichkeitsarbeit

Jaqueline Schmidt
jaqueline.schmidt1@hawk.de

Projektassistenz

Marina Knipping
marina.knipping@hawk.de

Gari Schnegelsberg
gari.schnegelsberg@hawk.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Sollten Sie Fragen zum Projekt „EXIK“ oder den geplanten Veranstaltungen haben, wenden Sie sich gerne an. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen:

Kontakt

HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen

Sarah Metz
Haarmannplatz 3
37603 Holzminden

Telefon: +49 (0)5531/126 206
Mobil: +49 (0)151/50 90 8352
E-Mail: sarah.metz@hawk.de

www.hessen.netzwerk-iq.de/angebote-exik
www.netzwerk-iq.de

blogs.hawk.de/exik

Stand: August 2019

Foto: © Netzwerk IQ/ANNEGRET HULTSCH Fotografie



EXIK

Existenzgründung und Vernetzung Interkulturell

Aufbau von migrantischen
Gründungsunterstützungsstrukturen

EXIK Existenzgründung und Vernetzung
Interkulturell

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

In Kooperation mit:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur
für Arbeit

www.hessen.netzwerk-iq.de

Das Projekt

Seit Jahren nimmt die Zahl migrantischer Unternehmen stetig zu. Inzwischen erfolgt jede fünfte Gründung in Deutschland durch eine Person mit Migrationsgeschichte. Die Gründungen von Unternehmen durch Menschen mit Migrationsgeschichte nehmen also einen bedeutenden Einfluss auf den Arbeitsmarkt und die damit zusammenhängende lokale Ökonomie, Integration und Daseinsvorsorge.

Ziel des IQ Teilprojekts „EXIK - Existenzgründung und Vernetzung Interkulturell“ ist die Optimierung der Beratung und Information Gründungsinteressierter mit Migrationsgeschichte sowie die Vernetzung und interkulturelle Öffnung vorhandener Existenzgründungsberatungsangebote.

Projektgebiet des anwendungsorientierten Teilprojekts sind zunächst die kreisfreie Stadt und der Landkreis Kassel. Eine Ausweitung auf weitere Landkreise in Nordhessen ist geplant.

„EXIK“ ist ein Angebot der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminde/Göttingen und wird im Rahmen des IQ Netzwerks Hessen durchgeführt.

Angebote im ...

Vernetzung von Akteurinnen und Akteuren

Damit mehr Gründungsinteressierte mit Migrationsgeschichte Gründungsberatung in Anspruch nehmen, ist es erforderlich, wichtige Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in Kontakt zu bringen und deren Kenntnis voneinander zu verbessern. Zudem soll die Vernetzung von und mit bestehenden Unternehmen und (potenziellen) Gründerinnen und Gründern gefördert sowie vorangetrieben werden.

Zielgruppen: Existenzgründungsberatung, Integrationsförderung, Wirtschaftsorganisationen und Migrantinnen- und Migrantenorganisationen (MOs), Gründungsinteressierte mit Migrationsgeschichte.

**Projektauftritt am 17. September 2019, 18-20 Uhr
Philipp-Scheidemann-Haus, Holländische Str. 74,
34127 Kassel**

**Vernetzungstreffen am 28. Oktober 2019, 17-19 Uhr
in Kassel (genauer Ort wird noch bekanntgegeben)**

Niedrigschwellige und dezentrale Informationsangebote

Zur Verbesserung der Kenntnisse und zum Abbau von Hemmschwellen wird es für Gründungsinteressierte ohne oder mit wenigen Vorkenntnissen eine Informationsbroschüre und Informationsveranstaltungen zum Thema „Gründen in Kassel“ geben.

Die Veranstaltungen finden dezentral in den vertrauten Räumlichkeiten der Zielgruppe (z.B. MOs oder Integrationseinrichtungen) statt.

Zielgruppen: Gründungsinteressierte und thematisch Interessierte.

Infoabend für Gründungsinteressierte am 20. November 2019, 18-20 Uhr in Kassel (genauer Ort wird noch bekanntgegeben)

... Projekt EXIK

Interkulturelle Kompetenz und Öffnung

Für Gründungsberaterinnen und Gründungsberater und Mitglieder von Wirtschaftsorganisationen werden Workshops zum Thema „Vielfalt in der Gründungsberatung“ durchgeführt. Hierbei werden konkrete Handlungsansätze vermittelt, die spezifisch auf die Bedarfe von Gründungsberatung und Wirtschaftsorganisationen zugeschnitten sind. Damit werden auch die Vorteile einer interkulturellen Öffnung erfahrbar gemacht.

Zielgruppen: Gründungsberatung und Wirtschaftsorganisationen.

Workshop „Vielfalt in der Gründungsberatung“ am 28. November 2019, 10-16 Uhr in Kassel (genauer Ort wird noch bekanntgegeben)

Nähere Informationen sowie Anmeldung (auch per WhatsApp) bei

Sarah Metz (Projektkoordinatorin)
Telefon: +49 (0)5531/126 206
Mobil: +49 (0)151/50 90 8352
E-Mail: sarah.metz@hawk.de